

Nus Bau und Provinz.

Taunus und Main.

— **Obstein i. L.** 29. Sept. Die alljährlich, so wird auch diesmal das Erntedankfest feierlich begangen werden. Unter Mitwirkung der Partei und ihrer Gliederungen wird am Sonntagmittag mit dem Anstellen des Erntedankbaumes und einer Feier am Abend auf dem Graf-Adolf-Platz das Fest eingeleitet werden. Am Sonntagnachmittag finden sich die Teilnehmer zur dringlichen Feier auf dem Graf-Adolf-Platz und Übernahme des Staatsfestes von dem Hülfsberg zusammen. Anschließend folgt ein Festzug und das Volksfest.

Aus dem Rheingau.

Rheingauer Obstmarkt.

— **Erbach**, 29. Sept. Auktionsbericht der Rheingauer Obst-Erzeugungs- und Absatzgenossenschaft GmbH, Markthalle Erbach, vom 29. Sept. 1937: Anfuhr 850 Zentner. Himbeeren das 1/2 kg 20 Pf.; Brombeeren in Schalen 24; Birnen A 1 20-27, A 16-20, B 7-16; Zwetschen 11; Kirschen 1 8-11, II 7-8; Tafeläpfel A 1 22-30, A 16-22, B 9-16; Tomaten 2-3,5; Rauhbohnen 16; Rauhbohnen 16-25; Pfirsiche 12; Äpfel 18-32; Quitten 23-25; Kürbisse 2; Zucchini 4; Wirkung 3,5 Pf. je 1/2 kg.

Obstbau vor der Winterarbeit.

— **Mittelheim**, 28. Sept. Unter der Leitung von Heinrich Meier-Erbach fand eine Verammlung des Rheingauer Bezirksverbandes für Obst- und Gartenbau statt. Die wegen der in besonderer Weise bedrohten Winterarbeiten einen besondern Bezug verdient gehabt hätte. Obst- und Weinbaudirektor Schäfers-Gelsenheim behandelte die Schädlingsbekämpfung, sodann besonders die Erfahrungen der diesjährigen Ernte Berücksichtigung fanden. In den weiteren Ausführungen erläuterte der Redner die von der Landesbauernschaft bei der Reupflanzung im Herbst 1937 und im Frühjahr 1938 in Aussicht gestellten Pflanzbeihilfen und gab wertvolle Richtlinien für die Sortierung des Rheingauer Obstbestandes.

RSS- und Ernährungshilfswerk.

— **Rüdesheim**, 29. Sept. Am Mittwoch dieser Woche wurden in Rüdesheim und Geisenheim erstmalig die Rüdenabfälle durch die RSS gesammelt. Zunächst werden durch die Abholung der Abfälle jeden zweiten Tag die in Frage kommenden Mengen ermittelt und driflich verwertet, damit später auf Grund der täglich anfallenden Mengen einer Schweinemästerei im Sinne des Ernährungshilfswerkes (EHS) die benötigten Mengen gesichert sind.

Jugend erobert den Konzertsaal.

„Eine Parole“, werden viele sagen, „die uns wenig angeht, denn das Kammerprogramm des Konzertsaales hat wenig Beziehung zu uns.“ Wenn ihr von diesem Gedankengang aus den „Konzertbesuch“ ablehnt, so müßt ihr euch recht geben, da nur die wenigsten Kammer- und Kammeradinnen die Vorbildung besitzen, um die Einträge dieser Veranstaltungen zu verarbeiten. Doch wenn wir die Form der Musikveranstaltungen ablehnen, da sie nicht dem Erlebnis unserer Gemeinschaft entsprechen, haben wir kein Recht, von der deutschen Kultur zu reden, wenn wir nicht aus eigener Kraft nach einer neuen Gestaltung unseres Kulturlebens ringen. In unserer Heimatstadt entsteht durch den Zusammenklang von Lieben, Gedichten und gesprochenem Wort aus der Gemeinschaft eine Schulungsform, die die härtesten Bindungen zur Mannschaft hat, da alle Kräfte der Einheit in ihren Dienst gestellt werden. Da aber das technische Können der Spielcharaktere noch nicht ausreicht, um eine ähnliche Darstellung für unsere Musikarbeit zu schaffen, wollen wir diese Forderung an unsere Orchester stellen. Wir müssen den Be-

— **Hollgates**, 28. Sept. Im Rahmen des unter Leitung von Musikdirektor J. Kahle-R-Schierstein veranstalteten Herbstkonzertes des Männergesangsvereins Hollgates wurden durch den Vereinsführer Josef Graf 1. in Anwesenheit von Gaullingerführer Hollgateshaus-M. Biedrich und Gaullingerführer Reindel-M. Biedrich und Kreisführer Friedrich-Eilwin Valentin Hölzer für 50-jährige und Heinrich Orth und Peter Josef Eierzel für 25-jährige Mitgliedschaft durch Überreichung von Ehrenurkunden und Anerkennungen geehrt.

— **Kirch**, 29. Sept. In der Hindenburgstraße wurde ein Kabinett von einem Personenwagen angefahren und verletzt.

— **Geisenheim**, 29. Sept. Am 1. Oktober vollendet sich für Studienrat Dr. Köhler das 25. Jahr seiner dienstlichen Tätigkeit am Staatlichen Gymnasium Geisenheim/Rüdesheim. Dr. Köhler, der schon als junger Lehrer nach Geisenheim kam, machte in enger Verbindung mit der Schule ihre ganze Entwicklung aus kleinem Anfang in bescheidenem Gebäude bis zur heutigen Bollanstalt in dem stolzen Bau am Rhein mit. Rheinische Zugänglichkeit und wahre Herzengüte verhalfen ihm Vertrauen bei seinen Schülern und Elternschaft und die Freundschaft einer Amtsgenossin. Der Bekämpfung der Schmutzplage galt Dr. Köhlers besondere Aufmerksamkeit.

— **Rüdesheim**, 29. Sept. Ihr 86. Lebensjahr vollendete Frau E. Roedel, Wwe.

Rhein und Nahe.

Der 125 000. Besucher an der Oberrheinischen Industrie-Ausstellung.

— **Mannheim**, 28. Sept. Der Sonntag als letzter Tag der Oberrheinischen Industrie-Ausstellung brachte am Vormittag und in den frühen Nachmittagslunden äußerst starken Besuch. Der 125 000. Besucher, dem ebenso wie dem 100 000. von der Ausstellungsleitung 50 RM. überreicht wurden, war ein Unteroffizier vom Inf.-Regt. in Mannheim.

Polizisten gegen Straßenbahnunfall.

— **Mainz**, 28. Sept. Dienstagsmorgen fuhren in wenigen Stunden Abstand zwei Unfallwagen auf der Wiesbadener Straße in der Nähe des Bahnhofsübergangs von Kallert infolge der Kollision mit einer Straßenbahn auf. In beiden Fällen handelte es sich um leichte Verletzungen, in beiden Fällen Sachschaden. Der Straßenbahnunfall wurde umgehoben und die Oberleitung beschädigt. Da in diesem Vorfall der Wiesbadener Straße schon häufig Verkehrsunfälle ereignet haben, empfiehlt sich gerade für auswärtige Kraftfahrer an

lust wagen, gewissermaßen „musikalische Heimabende“ zu gestalten und die Erfahrung, die wir sammeln, auswerten, um unser Musik-Leben in neue Bahnen zu lenken. Keiner unserer Kameraden soll Angst haben, daß schwierige Einflüsse und Werke auf einen solchen Übergang zu Beginn unserer Arbeit zur Aufführung kommen. Diese Entwicklung kann sich nur organisch vollziehen. Sie muß ausgehen von den kleinsten musikalischen Schöpfungen, um zu höher entwickelten vorzuschreiten. Mit dieser Schulungsarbeit wollen wir jeden Kameraden und jede Kameradin zur Gehörkraft vor der Persönlichkeit erziehen, wenn sie den Reichtum erkennen, der in den kleinsten Sätzen liegt. Wir wollen an „kleinen Werken“ großer Meister auch unsere Töne von einer neuen Seite zeigen. Bewusstseins herausstellen, die man noch wenig an ihnen entdeckt hat. Wer glaubt z. B., daß der große Thomas-Kantor noch der Schöpfer so vieler Meilen, Kantaten und Passionen, auch in der Lage sei, ein kleines. In unserer Veranstaltung am 6. Oktober im Kurhaus (Großer Saal) zu Wiesbaden, die unter dem Leitgedanken „Der frühliche Bach“ steht, soll hierfür der Beweis erbracht werden. Veranstaltung ähnlicher Art sollen sich dann regelmäßig wiederholen.

dieser Stelle, besonders bei heuchter Witterung, größte Vorsicht.

Schweres Autounfall an der Nahe.

— **Kirn**, 29. Sept. Ein schweres Autounfall ereignete sich Dienstagmittag 1 Uhr auf der Straße von Kirn nach Oberheim. Auf der regennassen Straße kam ein mit vier Personen besetztes Auto in einer Geschwindigkeit von etwa 50 bis 60 km durch eine Schenkung am rechten Hinterrad ins Schleudern. Der Wagen wurde mit der rechten Seite gegen einen Baum gedrückt, kam aber wieder los, drehte sich deshalb um sich selbst und prallte dann gegen einen zweiten Baum. Der Wagen wurde vorn vollständig zertrümmert. Von den Insassen wurde Direktor Ernst Hoppenberg, der Verwalter der Hallenschwimmbäder in Bremen, sehr schwer verletzt; u. a. wurde ihm der rechte Arm vollständig zerlegt. Von den weiteren Insassen erlitt Regierungsrat Köning aus Bremen einen Schlüsselbruch, ein Herr Franz aus Eisenach eine leichte Kopfverletzung, und der Fahrer des Wagens, Trautwein aus Freiburg, wurden mehrere Rippen eingedrückt. Die Verletzten kamen ins Kirner Krankenhaus; dort ist inzwischen der 50-jährige Direktor Hoppenberg seinen Verletzungen erlegen. Das Befinden der übrigen Verletzten gibt zu keinerlei Befürchtung mehr Anlaß.



Zähne putzen ist viel, Zähne pflegen alles.

Nicht darauf kommt es an, mit welcher Kraft Sie die Zähne putzen, sondern darauf, daß auch der äußerste Winkel der Zahnröhre erfasst wird. — Nivea-Zahnpasta dringt überall hin und wirkt auch dort, wo die mechanische Reinigung nicht hinreicht. Das ist dann Zahnpflege!

Lahn und Westerwald.

— **Kassau a. d. L.** 28. Sept. Die Späburgunder-Traubenlese ist hier beendet. Der Ertrag war etwa mittelmäßig, die Qualität ist sehr gut. Es wurden etwa gewichte zwischen 80 und 87 Grad nach Oechsle erzielt.

Frankfurter Nachrichten.

Über 82 000 Besucher der Römerberg-Festspiele 1937.

— **Frankfurt a. M.** 28. Sept. Die Besucherzahl der Römerberg-Festspiele erreichte im Sommer 1937 mit 82 315 Personen den höchsten Wert in den sechs Jahren ihres Bestehens. Das Wetter war in der diesjährigen Spielzeit ganz besonders günstig, nur eine Vorstellung mußte wegen schlechten Wetters abgelehnt werden. Im ganzen fanden in diesem Sommer 51 Vorstellungen statt; dabei gelangten vier verschiedene Schauspielwerke zur Aufführung. Zählt man alle Besucher zusammen, die in den sechs Jahren ihres Bestehens die Römerberg-Festspiele erleben durften, so kommt man zu der stattlichen Zahl von über 400 000.

Aus Hessen.

Ein Deutscher reformierte das chinesische Eisenbahnwesen.

— **Darmstadt**, 29. Sept. Professor Erich Reuleaux hat nach einer dreijährigen Beurlaubung, die ihm für eine Wirtschaft in amtschen Diensten Chinas gewährt wurde, seine Tätigkeit als Inhaber des Lehrstuhls für Eisenbahn- und Verkehrswesen an der Technischen Hochschule Darmstadt wieder aufgenommen. In der Durchführung seiner Aufgaben im hiesigen Osten hat Prof. Reuleaux Gelegenheit gehabt, von dem hohen Stand der deutschen wissenschaftlichen Technik Zeugnis abzulegen und das Ansehen unseres Landes zu fördern. Er lehrte zunächst als Fachprofessor und Dekan an der Tung-Chi-Universität in Wulung bei Schanghai und war daneben Berater im chinesischen Eisenbahnmuseum, wurde aber nach etwa zwei Jahren nach Hankow berufen, um dort die Beraterstätigkeit im Hauptamt auszuüben. An beiden Plätzen ist es ihm gelungen, wichtige Reformen durchzuführen. Kamentlich konnte er mit dazu beitragen, daß das chinesische Eisenbahnwesen in den letzten Jahren in verkehrstechnischer und wirtschaftlicher Beziehung auf eine beachtenswerte Höhe gebracht wurde. Zum Abschied erhielt Professor Reuleaux den Titel eines ehrenamtlichen Beraters.



Defata bietet an: Neue Mäntel und Kleider

NORA, frisches Sportkleid aus Angorawolle mit farbigem Wollschal. Huber zweifarbiger Gürtel, bunte Knöpfe und reiche Stepperei geben dem Kleid die besondere Note. In 4 verschiedenen Modellformen. 29.50

OLGA, vornehmer Wintermantel mit reichem Pelzbesatz aus Nerz. Als Material wurde eleganter einfarbiger Noppen-Crew verwendet. Sorgfältige Innenausstattung aus kunstledernen, zur Hälfte gestepptem Maroccan. 59.-

SOPHIE, flatter Mantel aus schwarzem mod. marine Crew, mitscholarigem Kragen aus Rosamine. Kanin. Der sehr kleidsame, anliegende Mantel ist ganz aus kunstledernen Maroccan gearbeitet u. bis zur Taille gesteppt. 42.-



FRIEDEL, jugendliches Nachmittagskleid aus Krepp-Luxor, in vielen Farben vorrätig. Die sporten Farben werden durch den Westeneinsatz, kleine Armelstulpen und eine hübsche Blume in abweichenden Farben ergänzt. 27.50

Defata
Deutsches Familien-Kaufhaus GmbH
Frankfurt am Main
Zeil 101-105 u. Holzgraben 6
Telefonische Auskunft unter Nr. 20616

Der Defata-Zahlungsplan:
Fünf Monatsraten — gründet
sich auf Vertrauen. Bringen
Sie Bitte bei Ihrem ersten Ein-
kauf genügend Ausweise mit.

Deutsches Theater.

Donnerstag, 30. Sept.: 20.00—22.15: „Der Ruf in der Weite“ (Kriegsstück in 3 Akten von Jörg Rühl). (Auser Stammeinlage).

Freitag, 1. Okt.: 20.00—22.00: 1. Sinfonie-Konzert der Kapelle des Deutschen Theaters. Leitung: Karl Fölcher. Solist: Kammerflügel Walter Ludwig vom Deutschen Opernhaus in Berlin als Gast.

Refidenz-Theater.

Donnerstag, 30. Sept.: 20.00—22.15: Uraufführung: „Die schwarze Perle.“ Komödie in 3 Akten v. Dr. C. Hagemann.

Freitag, 1. Okt.: 20.00—22.15: „Parfische 13.“ Kriminalstück in 3 Akten von Axel Ivers.

Brunnen-Kolonade.

Freitag, 1. Okt.: 11.00: Frühkonzert. Leitung: Kammerflügel Günter Eberle. (Kurfarten gültig.)

Kurhaus.

Donnerstag, 30. Sept.: 16.00 im großen Kurhausaal: Konzert. Leitung: Musikdirektor August Bogt. (Dauer- und Kurfarten gültig.) 20.00 großer Kurhausaal: Konzert. Leitung: Kapellmeister Ernst Scholz. (Dauer- und Kurfarten gültig.) 20.00 kleiner Kurhausaal: In Verbindung mit dem Wiesbadener Kur- und Verkehrsverein: Vortrag Dr. Wolftram Waldschmidt. „Das weingebirgische Wiesbaden, die Wörte zum Rheingau.“

Freitag, 1. Okt.: 16.00—18.00 im kleinen Kurhausaal: Kaffeekonzert. Leitung: Kammerflügel Günter Eberle. (Dauer- und Kurfarten gültig.)

Der Rundfunk.

Reichsender Frankfurt 251/1195.

Freitag, den 1. Oktober 1937.

6.00 Choral. Morgenprach. Gymnastik. 6.30 Konzert. 7.00 Nachrichten. 8.00 Zeit. Ballerhand. 8.05 Wetter. 8.10 Gymnastik. 8.30 Musik. 10.00 Schulfunk.

10.30 Hausfrau, hör zu! 10.45 Mutter turnt und spielt mit dem Kind. 11.30 Programm. Wirtschaft. Wetter.

11.40 Deutsche Scholle. 12.00 Konzert. 13.00 Zeit. Nachrichten. Wetter. offene Stellen. Nachrichten. 13.15 Konzert. 14.00 Zeit. Nachrichten. 14.10 Schallplatten. 15.00 Volk und Wirtschaft. 16.00 Konzert. 18.00 Zeitgespräch. 19.00 Zeit. Nachrichten. 19.10 Unterhaltungskonzert. 21.15 Der Kessel steigt — es fällt das Laub.

22.00 Zeit. Nachrichten. 22.15 Nachrichten. Wetter und Sport. 22.30 Musik. 24.00 Nachtmusik.

Wiesbadener Film-Theater.

Thalia: „Der Weg des Hergens.“ Ufa-Palast: „Daphne und der Diplomat.“ Walhalla: „Die Barockauer Jitabelle.“ Film-Palast: „Die Frau des Anderen.“ Capitol: „Der Bettelstudent.“ Apollo: „Goldfieber.“ Urania: „San Francisco.“ Union: „Eine Frau ohne Bedeutung.“ Vana: „Eine Frau ohne Bedeutung.“ Olympia: „Die zweite Mutter.“

Altpapier ■ Metalle ■ Alteisen
Heinrich Gauer, Werderstr. 3
Telephon 24588 Telephon 24588

Guterhaltenen Auto-Anhänger

5 Tz. Traktor mit Vollgummireifen und A.G. für 6 m. Produkte norm. S. Scheidemandel. W. Schierlein. Telephon 61141.

Kaufgeheude

Jg. Fox oder Gold-Terrier (Rüde), in gute Hände billig zu faul. gesucht. Ana. u. S. 137 an Tagbl.-Berl.

Kaufe Musikischen Bücher Fernfahrer und alte Porzellan-Gewinde (edl.). J. Zimmermann Taunusstr. 28, 2.

Motorrad 200 ccm. gesucht. Ana. u. S. 137 an Tagbl.-Berl.

Leichtmotorrad m. mögl. Sachs-motor. gesucht. Ana. u. S. 137 an Tagbl.-Berl.

Pumpen Eisen Metalle ufw. faul. J. Wiegand Geduldstr. 6-8 Tel. 28651

Flaschen An- und Verkauf **E. Klein** Westendstr. 15 Fernruf 25178.

Verloren Gefunden Braunesidene Portemonnaie mit Geldinhalt und einer goldenen Brosche Schlangentorm (Andenken) verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben **Hotel „Rote“**

Widmung! Bei einig. Tag. Rib. Serrens-ernbude mit gold. Ziff.-Blatt u. verzi. Armband verl. abzugeben an. Schell. Tel. 28651.

Besuchskarten L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei Wiesbadener Tagblatt

Wo fehlt es denn?

Enalische Stunden

für 7jähr. Kind gesucht v. Enaländerin. Ana. u. S. 138 an Tagbl.-Berl.

Geistliche Empfehlungen

Schneiderin sucht noch einige Kund. aus dem Hause. Jan. 3. Ana. D. 137 an Tagbl.-Berl.

Roberte Stridleitung nach Maß. in Welle u. Boucle Strimpfe Wenderung und Reparaturen. Stricker. Schmelzer. Bellmündler. 40. 1. Stod. Kein Laden

Ein Tip... für die...

Erk's Ring-Quelle Bismarckring 11 Anruf 25003

Untericht Gitarre-Unterr. ori. Preisangeb. u. S. 131 an Tagbl.-Berl.

Flaschen An- und Verkauf **E. Klein** Westendstr. 15 Fernruf 25178.

Verloren Gefunden Braunesidene Portemonnaie mit Geldinhalt und einer goldenen Brosche Schlangentorm (Andenken) verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben **Hotel „Rote“**

Widmung! Bei einig. Tag. Rib. Serrens-ernbude mit gold. Ziff.-Blatt u. verzi. Armband verl. abzugeben an. Schell. Tel. 28651.

Besuchskarten L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei Wiesbadener Tagblatt

Wo fehlt es denn?

Ihre Uhren kaufen Sie bei uns die preiswert und zuverlässigsten Uhren. Wir haben eine große Auswahl an Uhren. Sie werden sich für unsere Uhren interessieren. Schmelzer. 1933. 286

Engelmann Verkaufsstelle der Zenita-Uhren Michelsberg 13 1. Etage Kein Laden

Engelmann Verkaufsstelle der Zenita-Uhren Michelsberg 13 1. Etage Kein Laden

Engelmann Verkaufsstelle der Zenita-Uhren Michelsberg 13 1. Etage Kein Laden

Engelmann Verkaufsstelle der Zenita-Uhren Michelsberg 13 1. Etage Kein Laden

Engelmann Verkaufsstelle der Zenita-Uhren Michelsberg 13 1. Etage Kein Laden

Engelmann Verkaufsstelle der Zenita-Uhren Michelsberg 13 1. Etage Kein Laden

Engelmann Verkaufsstelle der Zenita-Uhren Michelsberg 13 1. Etage Kein Laden

Engelmann Verkaufsstelle der Zenita-Uhren Michelsberg 13 1. Etage Kein Laden

Engelmann Verkaufsstelle der Zenita-Uhren Michelsberg 13 1. Etage Kein Laden

Engelmann Verkaufsstelle der Zenita-Uhren Michelsberg 13 1. Etage Kein Laden

Engelmann Verkaufsstelle der Zenita-Uhren Michelsberg 13 1. Etage Kein Laden

Engelmann Verkaufsstelle der Zenita-Uhren Michelsberg 13 1. Etage Kein Laden

Engelmann Verkaufsstelle der Zenita-Uhren Michelsberg 13 1. Etage Kein Laden

Engelmann Verkaufsstelle der Zenita-Uhren Michelsberg 13 1. Etage Kein Laden

Engelmann Verkaufsstelle der Zenita-Uhren Michelsberg 13 1. Etage Kein Laden

Engelmann Verkaufsstelle der Zenita-Uhren Michelsberg 13 1. Etage Kein Laden

Engelmann Verkaufsstelle der Zenita-Uhren Michelsberg 13 1. Etage Kein Laden

Engelmann Verkaufsstelle der Zenita-Uhren Michelsberg 13 1. Etage Kein Laden

Engelmann Verkaufsstelle der Zenita-Uhren Michelsberg 13 1. Etage Kein Laden

Engelmann Verkaufsstelle der Zenita-Uhren Michelsberg 13 1. Etage Kein Laden

Engelmann Verkaufsstelle der Zenita-Uhren Michelsberg 13 1. Etage Kein Laden

Engelmann Verkaufsstelle der Zenita-Uhren Michelsberg 13 1. Etage Kein Laden

Engelmann Verkaufsstelle der Zenita-Uhren Michelsberg 13 1. Etage Kein Laden

Engelmann Verkaufsstelle der Zenita-Uhren Michelsberg 13 1. Etage Kein Laden

Bleiben Sie jung!

Bereuen Sie Ihre Haut selbst zu pflegen!

Elizabeth Arden's Assistentin erteilt bei uns kostenlose Beratungen in allen Fragen gesunder Hautpflege und Körperkultur

am 4. Oktober im Hauptgeschäft Taunusstraße 4
am 5. Oktober in Filiale Wilhelmstraße 56
am 6. Oktober in Filiale Hotel Rose

Voranmeldungen erbiten höflichst

Kästner & Jacobi
Ruf 25959

Auto-Verleih
Maurer & Hegmann
Moritzstr. 30, Tel. 25584

Wozu gibt es unsere Hauszeitschrift

Die Zeitungsanzeige

Herr Einzelhändler?

Die vielen guten Vorschläge, die praktischen Beispiele und wichtigen Hinweise stehen Ihnen kostenlos für Ihre Werbemaßnahmen zur Verfügung.

Wollen Sie davon Gebrauch machen? Holen Sie sich gleich das neue Heft in unserem Geschäftshaus ab.

Wiesbadener Tagblatt
Anzeigen-Abteilung.

Cherbit
Licht
Licht

Zurück
am 2. 10. 1937
Dr. Hoffmann
Wiesb.-Sonnenberg
Adolfstraße 9 Tel. 29070

Cherbit
Licht
Licht

Cherbit
Licht
Licht

Cherbit
Licht
Licht

Cherbit
Licht
Licht

Cherbit
Licht
Licht

Cherbit
Licht
Licht

Cherbit
Licht
Licht

Cherbit
Licht
Licht

Cherbit
Licht
Licht

Cherbit
Licht
Licht

Cherbit
Licht
Licht

Pechvögel

sind solche, die glauben, sie gewinnen nichts und die glänzenden Gewinnsichten der 30. Jubiläumslotterie nicht auszunutzen. Bedenken Sie doch: auf fast 2 Lose fällt schon ein Gewinn, dabei je 2 Hauptgewinne zu 1 Million, 500 000, 300 000, 200 000, 10 zu 100 000 usw., darum müßig gewagt!

Ziehung 1. Klasse 20. u. 21. Okt.
1/2 1/4 1/8 1/16 1/32 1/64 1/128 1/256 1/512 1/1024 1/2048 1/4096 1/8192 1/16384 1/32768 1/65536 1/131072 1/262144 1/524288 1/1048576 1/2097152 1/4194304 1/8388608 1/16777216 1/33554432 1/67108864 1/134217728 1/268435456 1/536870912 1/1073741824 1/2147483648 1/4294967296 1/8589934592 1/17179869184 1/34359738368 1/68719476736 1/137438953472 1/274877906944 1/549755813888 1/1099511627776 1/2199023255552 1/4398046511104 1/8796093022208 1/17592186044416 1/35184372088832 1/70368744177664 1/140737488355328 1/281474976710656 1/562949953421312 1/1125899906842624 1/2251799813685248 1/4503599627370496 1/9007199254740992 1/18014398509481984 1/36028797018963968 1/72057594037927936 1/144115188075855872 1/288230376151711744 1/576460752303423488 1/1152921504606846976 1/2305843009213693952 1/4611686018427387904 1/9223372036854775808 1/18446744073709551616 1/36893488147419103232 1/73786976294838206464 1/147573952589676412928 1/295147905179352825856 1/590295810358705651712 1/1180591620717411303424 1/2361183241434822606848 1/4722366482869645213696 1/9444732965739290427392 1/18889465931478580854784 1/37778931862957161709568 1/75557863725914323419136 1/151115727451828646838272 1/302231454903657293676544 1/604462909807314587353088 1/1208925819614629174706176 1/2417851639229258349412352 1/4835703278458516698824704 1/9671406556917033397649408 1/19342813113834066795298816 1/38685626227668133590597632 1/77371252455336267181195264 1/154742504910672534362390528 1/309485009821345068724781056 1/618970019642690137449562112 1/1237940039285380274899124224 1/2475880078570760549798248448 1/4951760157141521099596496896 1/9903520314283042199192993792 1/19807040628566084398385987584 1/39614081257132168796771975168 1/79228162514264337593543950336 1/158456325028528675187087900672 1/316912650057057350374175801344 1/633825300114114700748351602688 1/1267650600228229401496703205376 1/2535301200456458802993406410752 1/5070602400912917605986812821504 1/10141204801825835211973625643008 1/20282409603651670423947251286016 1/40564819207303340847894502572032 1/81129638414606681695789005144064 1/162259276829213363391578010288128 1/324518553658426726783156020576256 1/649037107316853453566312041152512 1/1298074214633706907132624082305024 1/2596148429267413814265248164610048 1/5192296858534827628530496329220096 1/10384593717069655257060992658440192 1/20769187434139310514121985316880384 1/41538374868278621028243970633760768 1/83076749736557242056487941267521536 1/166153499473114484112975882535043072 1/332306998946228968225951765070086144 1/664613997892457936451903530140172288 1/1329227995784915872903807060280344576 1/2658455991569831745807614120560689152 1/5316911983139663491615228241121378304 1/10633823966279326983230456482242756608 1/21267647932558653966460912964485513216 1/42535295865117307932921825928971026432 1/85070591730234615865843651857942052864 1/170141183460469231731687303715884105728 1/340282366920938463463374607431768211456 1/680564733841876926926749214863536422912 1/1361129467683753853853498429727072845824 1/2722258935367507707706996859454145691648 1/5444517870735015415413993718908291383296 1/10889035741470030830827987437816582766592 1/21778071482940061661655974875633165533184 1/43556142965880123323311949751266331066368 1/87112285931760246646623899502532662132736 1/17422457186352049329324779900506524426552 1/34844914372704098658649559801013048853104 1/69689828745408197317299119602026097706208 1/139379657490816394634598239204052195412416 1/278759314981632789269196478408104390824832 1/557518629963265578538392956816208781649664 1/1115037259926531157076785913632417363299328 1/2230074519853062314153571827264834726598656 1/4460149039706124628307143654529669453197312 1/8920298079412249256614287309059338906394624 1/17840596158824498513228574618118677812789248 1/35681192317648997026457149236237355625578496 1/71362384635297994052914298472474711251156992 1/142724769270595988105828596944949422502313984 1/285449538541191976211657193889898845004627968 1/570899077082383952423314387779797690009255936 1/1141798154164767904846628775559595380018511872 1/2283596308329535809693257551119190760037023744 1/4567192616659071619386515102238381520074047488 1/9134385233318143238773030204476763040148094976 1/18268770466636286477546060408953526080296189952 1/36537540933272572955092120817907052160592379904 1/73075081866545145910184241635814104321184759808 1/146150163733090291820368483271628208642369519616 1/292300327466180583640736966543256417284739039232 1/584600654932361167281473933086512834569478078464 1/1169201309864722334562947866173025669138956156928 1/2338402619729444669125895732346051338277912313856 1/4676805239458889338251791464692102676555824627712 1/9353610478917778676503582929384205353111649255424 1/18707220957835557353007165858768410706223298510848 1/37414441915671114706014331717536821412446597021696 1/74828883831342229412028663435073642824893194043392 1/149657767662684458824057326870147285649786388086784 1/299315535325368917648114653740294571299572776173568 1/598631070650737835296229307480589142599145552347136 1/1197262141301475670592458614961178285198291104694272 1/2394524282602951341184917229922356570396582209388544 1/4789048565205902682369834459844713140793164418777088 1/9578097130411805364739668919689426281586328837554176 1/19156194260823610729479337839378852563172657675108352 1/38312388521647221458958675678757705126345315350216704 1/76624777043294442917917351357515410252690630700433408 1/1532495540865888858358347027150308205053812614008672 1/3064991081731777716716694054300616410107625228017344 1/6129982163463555433433388108601232820215250456034688 1/12259964326927110866866776217202465640430500912069376 1/24519928653854221733733552434404931280861001824138752 1/49039857307708443467467104868809862561722003648277504 1/98079714615416886934934209737619725123444007296555008 1/196159429230833773869868419475239450246888014593110016 1/39231

Zum Konflikt im Fernen Osten.

Wehrwirtschaft und Luftwirtschaft in China.

Von Hauptmann a. D. Gumbenberger-Meiß.

China ist an den Krieg geknüpft. Bekannten seine augenpolitischen Konflikte, so befehlte man sich im Innern. Bei der wehrpolitischen Wertung des 440-Millionen-Volkes kann man keinen einseitigen Maßstab anlegen. Der Wert der Provinzialarmeen ist nach modernen Grundsätzen gerechnet, gering, aber derjenige der Armee der Zentralregierung wiederum ganz anders und höher einzuschätzen. Die Zentralregierung mit Tschingling als der Spitze hat im Laufe der Jahre stetig an der Fortentwicklung des Heeres gearbeitet. Hier hat sich so ein Heer herausgebildet, mit dem auch eine moderne Wehrmacht wie diejenige Japans rechnen muß. Wie man sieht, aus den Zeichnungen ergeben sich, besitzen die Chinesen auch eine Luftwaffe. Man macht sich bestimmte Vorstellungen, wenn man in ihr eine abgibtliche Erinnerung wieder lebendig werden zu sehen glaubt. Damit soll aber keineswegs gesagt werden, daß Chinas Luftwaffe etwa der japanischen gleichwertig sei. Dazu ist die ganze wehrwirtschaftliche Entwicklung Chinas viel zu andurchlässig, um nicht zu sagen chaotisch.

Merkwürdig ist allerdings, daß trotz der unruhigen Lage im Innern der Außenhandel Chinas als Parameter der wirtschaftlichen Entwicklung in den letzten Jahren eine stetig ansteigende Tendenz anwies. So betrug der Wert des gesamten Außenhandels Chinas im Jahre 1936 rund 1 1/2 Milliarden Mark. Wie aber sieht es, schritt die Entwicklung des Außenhandels 1937 erheblich fort. — Die seitwärtige sehr ungünstige Finanzlage ist in den letzten Jahren erheblich verbessert worden. — An Rohstoffen sind vor allem die Eisen- und Kupfererzschmelzen im Vordergrund. Zur Erschließung der Lager hat die Zentralregierung in Nanking bereits 1934 einen Vierjahresplan ausgearbeitet und über 11 Millionen Dollar zur Durchführung in Aussicht genommen. Das Vorkommen ist für die Luftwirtschaft von besonderer Bedeutung. Ist das Vorkommen in China auch nicht so groß, wie vielfach angenommen wurde, so ist aber doch nicht zu verkennen, daß neben Kohle und Öl auch sonst noch eine ganze Reihe von Rohstoffen vorhanden sind, die als wehrwirtschaftlich wichtig bezeichnet werden können.

Wenn sich auch in diesem Reichtum die Entwicklung der Luftfahrt in der Hauptlage auf gewisse Zentren beschränkt, also in erster Linie den Osten des Reiches, während im westlichen Innern vielfach noch nach Urzuständen weitergeleitet wird, so hat sich aber längst ergeben, daß wohl für nur wenige Länder die Luftfahrt von so übertragender Bedeutung ist wie China, da sie oft das einzige Verkehrsmittel bietet, mit dem man zur rechten Zeit an seinem Platz im Innern ankommen kann. Diese Erwägungen haben ebenfalls mit dazu beigetragen, den Luftfahrtgedanken in China zu fördern und praktische Schritte daraus zu ziehen. Im vergangenen Jahre konnte man bereits 40 Zivilflugplätzen in China zählen, welche als solche mehr oder weniger voll angepflegt werden konnten.

Auch das Militärluftwesen ist bereits seit langem beachtet worden, wenn es auch erst durch die Zentralregierung eine besondere Förderung erfahren hat. — Die Luftwaffe der

Zentralregierung befindet sich bereits seit 1932 im vollen Aufbau. Als das Programm für 1934/35 festgelegt wurde, waren bereits etwa 300 Land- und Seeflugzeuge im Dienste der Luftwaffe. Das Bauprogramm für 1934/35 sah aber bereits 700 Flugzeuge 1. Linie und 300 Flugzeuge 2. Linie vor. In seiner Durchführung waren 10 Millionen Dollar bereitgestellt worden. Die Ausführung der Fliegergeschulen Chinas lehnte sich zunächst und auch heute noch in erster Linie aus Flugzeugen ausländischer Konstruktion und Herstellung zusammen. Selbstverständlich hat sich die Regierung darum bemüht, die Flugzeugwerke im eigenen Lande zu vermehren und ihren Leistungsfähigkeit zu erhöhen. Hierzu aber gehört Zeit, und diese hierzu erforderliche Zeit hat China bisher noch nicht hinter sich gebracht, ebenso wie die Entwicklungszeit im Heere noch nicht genug vorwärtsgeschritten ist. So befindet sich in der chinesischen Fliegerwaffe dieselbe ein Sammelmarium von Flugzeugen aus aller Welt. Abgesehen davon, daß zum Juli 1936 noch eine japanische Luftwaffe in Kanton. Die ging dann mit 90 Maschinen in der Luftwaffe der Zentralregierung auf. Das Hauptquartier der Luftwaffenführung befindet sich heute in Nanking. Ein selbständiges Ministerium ist nicht vorhanden, d. h. die Luftwaffe ist hier noch nicht als selbständiger Wehrmachtsteil herausgehoben. — Die Ausbildung und Schulung des Nachwuchses im chinesischen Militärflugwesen erfolgte hauptsächlich durch amerikanisches Personal, besonders an der Flugschule in Hangschau, wo ständig über 400 Schüler kommandiert sind. Auch in Nanking ist inzwischen eine Fliegerschule entstanden, und weitere sind im Bau.

Doch man sich in China nicht nur darum bemüht, Militärflugzeuge zu besitzen, sondern sich auch in China unabhängig zu machen, beweist allein die Tatsache, daß man Flugzeuge in eigenen Werken herstellt. So wurde, um nur ein Beispiel zu

nennen, 1932 von den KAC (Kaval Air Establishment in Shanghai) ein neues See-Luftfahrzeug „China Hau“ (Zweifellos) herausgebracht. Auch sonst sind noch eine ganze Reihe Flugzeuge von chinesischen Werken gebaut worden. Eigene Flugzeugwerke, die von der Luftwaffe in Anspruch genommen werden, sind die „National Government Aircraft Factory“ in Hangschau, die „Kaval Air Establishment“, die wir vorher erwähnten, in Shanghai und „The Aviation Factory“ in Nanking (Kanton). — Die Leistungsfähigkeit dieser Firmen läßt sich natürlich nicht mit derjenigen japanischer Werke vergleichen. Allerdings befinden sich auch ausländische Fliegerfabriken in China, die hier die Flugzeuge vollständig fertigen, wie „The Curtis-Wright Aviation Factory“ in Santsan; eine weitere Fabrik dieser amerikanischen Firma ist im Entstehen begriffen. Die Flugmotoren für die Flugzeuge der chinesischen Fliegerwaffe wurden bisher aus dem Ausland bezogen; eine eigenartige bemerkenswerte eigene Flugmotorenfabrik gibt es in China noch nicht.

Es ist also ohne Zweifel fest, daß China bereits über eine eigene Luftwirtschaft verfügt, bei der eine gewisse Leistungsfähigkeit nicht bestritten werden kann. Es ist aber anzunehmen, daß in einem Lande, dessen Industriellieferung noch in vieler Hinsicht in den Kinderschuhen steht, mancherlei Schwierigkeiten auftreten werden, die in Japan längst überwunden sind. Trotz seiner alten Kultur ist China für den Fortschritt der Zivilisation rückständig. Die Fortentwicklung der Wehrwirtschaft und Luftwirtschaft Chinas wird daher wohl noch immer mehr oder weniger von fremdländischen Fachleuten abhängig sein, wenn auch nicht verkannt werden darf, daß in den letzten zehn Jahren viel erreicht worden ist, was man früher in China nicht für möglich gehalten hätte.

Bermischtes.

Vier Originalbriefe an einer Schreibmaschine. Ein amerikanischer Ingenieur hat eine neuartige Schreibmaschine erfunden, die in drei Teilen ausgetrennt werden kann. Auf dieser Maschine, die vier verschiedene Rollen hat, lassen sich gleichzeitig vier gleichzeitig laufende Originalbriefe schreiben. Es kommt sehr häufig vor, daß große Firmen zahlreiche gleichlautende Briefe an verschiedene Adressen, zu denen man in doch aus geschäftlichen und repräsentativen Gründen keine Durchschläge, die als solche ja ohne weiteres erkennbar sind, versenden kann. Die neue Schreibmaschine, die bei Benutzung einer einzigen Tastatur die gleichzeitige Herstellung von vier Originalbriefen gestattet, erspart naturgemäß das Verdrängen an Zeit und Geld. Jeder der vier Briefe wird auf eine der vier Rollen eingezeichnet, die automatisch miteinander verbunden sind. Außerdem lassen sich auf diesen neuen Schreibmaschinenmodell auf jeder Rolle noch fünf Durchschläge machen, jedoch bei einmaligem Schreiben der Originalbrief; und 20 Briefkopien hergestellt werden können. Der Erfinder dieser Maschine hat bereits reichhaltige Angebote bekommen von Fabriken, die die Verteilung übernehmen wollen.

Zucker gegen Malaria. Ein kalter Sommer mit seinem reichen Regen hat jetzt einen unheimlich schmerzhaften Malariaepidemie, die einer der giftigsten giftig, bekanntlich der Knollenblätterpilz, der oft mit dem Champignon verwechselt wird. Sein Gift ist deshalb so gefährlich, weil es erst nach Stunden zu wirken beginnt. Zwei französische Forscher, die Professoren Binet und Marec, haben angeblich ein Mittel

dagegen gefunden. Tieren, die nach dem Genuß von Knollenblätterpilzen die typischen Vergiftungserscheinungen aufwiesen, spritzten die Giftdosis in die Luftröhre ins Blut. Auf diese Weise gelang es, die vergifteten Tiere dem Tode zu entreißen. Beide Forscher sind der Ansicht, daß dieses Heilmittel sich auch für den Menschen eignen.

Der Bau eines 800 Meter hohen Wasserfalls. Unweit des Obersee-Berges im nordamerikanischen Jellingsgebirge sind Mitglieder des amerikanischen Freiwilligen Arbeitsdienstes gegenwärtig damit beschäftigt, einen Wasserfall zu bauen. Es handelt sich darum, eine starke Quelle, die unterhalb des Gipfels entspringt, so abzuleiten, daß sie sich über eine fast senkrecht fallende Wand rund 800 Meter tief in direktem Fall ergießt. Dieser gigantische Wasserfall soll nicht etwa dem Zweck des Fremdenverkehrs dienen, sondern die notwendige Kraft für ein Elektrizitätswerk liefern, das die ganze Umgebung mit elektrischem Strom versorgen soll.

Fiegen und Kaugummi. In Baren-Inseln in den Vereinigten Staaten hat sich ein sonderbarer Vorfall ereignet. Fiegen hatten bei Hitze gelitten und einen neuen Wechselplatz gesucht. Als sich erschienen die Tiere wie befehlten, sie verließen die Bäume zu klettern, drehten sich um und blieben plötzlich wieder stehen. Man untersuchte die Kräfte des Weibchens und fand darunter eine Pflanze, die Träger des Kaugummi war. Es handelt sich dabei um die Droge Marijuana, die die Indianer an ihren hohen Feiern verwenden, um heilsamen Bienen hervorzuzaubern.

Ein Name - ein Begriff

„FÜR FUSSE FUCHS“
Ruf 223 69
Tannustraße 38

ist für **Fahrräder u. Nähmaschinen**
ZIMMERMANN & CO.
Reparaturen
Säml. Ersatzteile
Mauritiusstraße 1, Ruf 26175

Don Jochel
G. Schmenck
Strümpfe - Damenrösch - Strickwaren
Hühlergasse 11-13
seit 1873

Möbel-Einrichtungen
für jeden Geschmack
JHLE
Ecke Gold- und Hühnergasse

Ehestandsdarlehen
BERTHOLD JACOBY
Telefon: 594 46
Nachfolger Robert Urtch
Hauptbüro: Tannustra. 9
238 48
238 49
238 80
Möbeltransporte u. Möbellagerhaus

... sind die beliebten
August Engel-Zigarren
10 Verkaufsstellen in allen Stadtteilen

Bürobedarf - Schreibmaschinen
Hansa Bürobedarf Dietz & Co.
Bahnhofstraße 15, Ruf 24992

Färberei Walkmühle
Chem. Reinigung

und nicht vergessen ...
„Nassovia“ heißt die Wäscherei
Friedrichstr. 46/48, Ruf 26115/17, Luisenstr. 24

85 Jahre
Sinnenkohl-Kaffee
In allen Photo-Fragen berät Sie fachmännisch
das älteste Spezialgeschäft am Platze
Kirchgasse 20 **PHOTO-TAUBER** Ruf 27717

SEIT 1897 Versteigerungen und Abschätzungen
Luisenstraße 9 **JÄGER** Ruf 22448
Verwertung von antikem u. modernem Mobiliar,
Gemälden, Perser Teppiche, Kunstgegenstände.

BELEUCHTUNG - ELEKTRIZITÄT - GAS
ELEKTR. KÜHLSCHRÄNKE
Unser
Spezialgebiet:
H. Heraeus & Co., Tannustraße 9 - Tel. 28941

TAPETEN GARDINEN
TEPPICHE
LINEOLEUM
GEORG DIEZ
Friedrichstr. 51, Ecke Kirchgasse

Weiter sagen
Köhr-Hüte tragen!
Wiesbaden, Langgasse 3

Buchhandlung
Arthur Schwaedt
Rheinstraße 43

FOR RADIO UND MUSIK
ist **A. L. ERNST**
Reparaturen - Antennenbau,
Tannustra. 13 - Rheinstr. 14
Das große Fachgeschäft für Radio und Musik

Zuverlässige und schnelle Abwicklungen
Immobilien-Verkehrs-Ges.
Wilhelmstraße 9 (Alte Seite)
An- und Verkauf Ruf 26550 Wohnungsvermittlung

J. A. Reis
Wilhelmstraße 42 - Fernspr. 23732
Damentaschen
Koffer, Reiseartikel

TEPPICH-DAPPER
Fachwerkstätte für Reparaturen - Wäscherei
Eulanbehandlung
Mainzer Straße 74 • Fernruf 22291

Futterstoffe u. sämtliche Schneidereiartikel
vom Fachgeschäft **Karl Kopp Nachf.**
Inh. Wih. Junginger, Mauritiusplatz 2

Orthopädische Schuhe mit allen Vorzügen ausge-
füßt, Störze, Breitballen und Schmalferse, extra hoher Kapsel für
lose Einlagen finden Sie bei uns in größter Auswahl!
Dr. Diehl - Mercedes-Fußläck
Schuhhaus W. ERNST, Marktstraße 23

Schönheitspflege Handpflege
Fußpflege
Friseur-Salons Käsner & Jacobi
Tannustra. 4 - Wilhelmstr. 56 - Hotel Rose - Ruf 25959

Staats-Lotterie
Lose in der Staatl. Lotterie-Einnahme
E. Kern-Adelheidstraße 28
Ruf 24231 - Ecke Adolfsplatz

Freiwilligkeit für die Schlichtung: J. Oskier in Wiesbaden. — Tod und Beerdigung des H. Schellenberg'schen Hülfslehrers in Wiesbaden.



Wir eröffnen
morgen Freitag

die neue Spielzeit 1937/38

mit einem Spitzenfilm der Weltproduktion!

SIGNAL IN DER NACHT

Ein großer dramatischer Film mit
großen schauspielerischen Leistungen

Sybille Schmitz

Hannes Stelzer
Harald Paulsen
Inge List

THALIA

Käufliche Frau zwischen den Fronten
Brigitte von Schöden, in den Vorkriegstagen der viel geliebte Stern der Wiener Hofoper, wird durch ihre Heirat Italienerin und erlebt in den ersten Tagen des Krieges den tragischen Konflikt einer Frau, die zwischen den feindlichen Fronten, zwischen Pflicht und Liebe wählen muß.

APOLLO



Clark Gable - Loretta Young
bekannt als „RAMONA“ in:

Goldfieber

SPANNEND
ABENTEUERLICH
SENSATIONELL

Für Jugendliche zugelassen!

Beginn: 6.00, 6.15, 8.30 Uhr

Moritzstr. 6



FERD. ZANGE

Papierwaren

1887-1937

GROSSE BURGSTRASSE 16

**50. Jubiläum der
Staats-Lotterie**

Beginn der Jubiläums-Ziehung 20. Oktober
RM. 67 Millionen Gewinne

„Wer sich beeilt und nimmt ein Los
Vielleicht fällt Glück ihm in den Schoß
Dann kann er sich ein Häuschen bauen
Kann reisen und die Welt beschauen
Doch einen Rat ausdrücklich
Kauft Euch ein Los bei“

„Glücklich“

Staatliche Lotteriezinnahme
Wiesbaden Gr. Burgstraße 14



Hans Albers

als

Sherlock Holmes

AB MORGEN FREITAG



Heinz Rühmann

als Dr. Watson

FILM-PALAST

**Herbst-
Sonderfahrten!**

Samstag, den 2. Oktober:

1. Moselfahrt: Rachen, Rachen,
Naaber See, Koblenz, Ems,
Abfahrt 8 Uhr. Fr. 8.— M.

2. Bingen, Stromberg, Rüder-
tal, Steeg, Raab, Biebrich,
Abfahrt 14 Uhr. Fr. 5.— M.

3. Schloß Schaumburg, Diez,
Limburg, Hünfeld,
Abfahrt 14 Uhr. Fr. 4.50 M.

4. Schmitten, Kallstein,
Tenne, Böhlen,
Abf. 14.30 Uhr. Fr. 4.— M.

Vorausbestellung erbeten!
„Rheinland“ Reisebus-Gesell.
Richtl. u. Co.
Wilhelmstraße 60,
Fernruf: 21184/85.

Sämtliche

Haar-Arbeiten

in bester Ausführung fertigt billigt

K. Löbig, Heinenstraße 2, I



Verstärkte Infektion
im
Wiesbadener Tag-
blatt schafft Umsatz!

Mollath

Schubert
ist billig!

Steintöpfe

per Ltr. ... 15
Geleeslöser ... 10
Einkochgläs ... 25
irdene Geschirre
große Auswahl

Maßanzüge

Mäntel

Garantiert Sitz

Niedrige Preise

Teilzahlung

Maß-Schneiderei
Besier
Saalgrasse 8
Fernspr. 21214

Freitag, 1. Oktober
Samstag, 2. Oktober
Sonntag, 3. Oktober

in
Spät-Vorstellungen

beginnend jeweils um 10.50 Uhr

Annabella

die große beliebte Künst-
lerin spielt die Hauptrolle in
dem UFA-FILM in
deutscher Sprache

gestaltet sich das bis da-
hin ruhige, friedvolle Da-
sein einer jungen Frau
zum unheilvollen, un-
barmherzigen Geschick.

**zwischen
Abend
und
Morgen**

Es ist etwas ergreifendes
um diese Frau, die wegen
einer kleinen Lüge ihr Le-
bensglück zerstört glaubt

Die Presse schreibt:
Es ist ein Film, der einem im Ge-
dächtnis bleibt, den man so schnell
nicht wieder los wird. Was der
Regisseur und alle Beteiligten in
diesem Film an Darstellungskraft,
an Beweglichkeit, an turbulenten
Szenen und feinen Einfällen auf
die Leinwand gebracht haben,
das gehört mit zu den besten
Erzeugnissen des Films überhaupt

Film-Palast

6.30, 6.75, 1.00, 1.25, 1.50, 2.00 Mk.

SCALA

Ab morgen Freitag bringen wir
anlässlich der „Wiesbadener Herbstwochen“

ein vollständig neues Programm,

das alle bisher Ge-
zeigten übertreffen wird!

2 sensationelle Gastspiele:

4 ALBANOS

Die weltberühmten italienischen

Musikal-Clowns

Der Bulgare **Dorochoff**

auf dem

TRAUTONIUM

zeigt das Wunder-Instrument

des zwanzigsten Jahrhunderts

und 7 Glanznummern!

Besuchen Sie die morgige Anzeigel!

Heute 8.15 Uhr
letztes Auftreten von **Koringa**

Seit 1898

Meine Spezialität:

Küchen-Einrichtungen

in allen Preislagen von 50 RM. an

preiswert und gut

Erich Stephan

Kl. Burgstraße Ecke Hölnerasse

Emil Hees

Bückling immer gut

im Herbst am besten.

weil jeder Fisch im Sommer be-
lehrt u. reichlicher Nahrung fand.

Feinste Scheiblinge 500
H. F. F. - Mischsalz 500

H. F. F. - Mischsalz 1.87

H. F. F. - Mischsalz 2.—

H. F. F. - Mischsalz 1.10

H. F. F. - Mischsalz 1.—

H. F. F. - Mischsalz 1.—

H. F. F. - Mischsalz 1.—

H. F. F. - Mischsalz 1.—

Gibt den Tieren
Trinkwasser!



HERBST-RENNEN Frankfurt a. M.

am Erntedankfest, Sonntag, 2. Okt. 1937, nachm. 2 1/2 Uhr

U. a.: Erntedankfest-Jagdrennen (4000 m),
Bückberg-Jagdrennen, Hürdenrennen und
Flachrennen, Rennen für Wehrmacht, SA,
und SS., Amateurrennen.

Preise der Plätze ohne Sportgroschen: ab 70 S.

Vorverkauf an den bekannten Stellen.

Frankfurter Rennverein e. V.

Geschäfts-Uebernahme.

Die seit Jahren von den Eheleuten Hafele
geführte, bestens bekannte Metzgerei und
Bierwirtschaft

Schiersteiner Straße 84

hier, werde ich mit Wirkung vom 1. Okt. d. J.
ab übernehmen bzw. eröffnen.

Durch meine langjährige Tätigkeit in der
Schweinemetzgerei Carl Harth habe ich mir
diejenigen Kenntnisse angeeignet, die notwendig
sind, auch den anspruchsvollsten Wünschen meiner
verehrten Kundschaft gerecht zu werden.

Die in der Wirtschaft seither allein aus-
geschenkt, allseits beliebten Germania-Biere
werden ebenfalls von mir zum Ausschank gebracht.

Um geneigten Zuspruch bittet

Erich Lorenz, Metzgermeister.

Lesen Sie **täglich** im Wiesbadener Tagblatt die
kleinen Anzeigen. Sie finden
viele, das Sie interessieren!

Sport und Spiel.

Um 160 Meter geschlagen.

Generalangriff auf Richards Stunden-Weltrekord.

Staats pakt im ersten Ansturm
45,558 Kilometer.

Von den vielen im internationalen Radsport geführten Weltrekordleistungen ist zweifellos der Stunden-Weltrekord ohne Schrittmacher der begehrteste. Er ist augenblicklich im Besitz des Franzosen Maurice Richards, der am 11. Oktober 1936 auf der Realänder-Bigoze-Höhle in 45,398 km zurücklegte. Augenblicklich sind auf der gleichen Bahn, die als die schnellste Europas gilt, zahlreiche Fahrer verammelt, um nach entsprechender Vorbereitung den Rekord des Franzosen anzugreifen. Von bekannten Fahrern sind der Italiener Olmo, der vor Richard Inhaber des Rekordes war und vor einigen Tagen die Marke Richards nur um 35 m verfehlte, die Franzosen Trachambaud und Béquere, ferner Staats, Girard, Koffi, Cogan und schließlich der Rekordhalter Richard selbst.

Wie schwer es ist, den Stundenweltrekord zu brechen, zeigen die vielen vergeblichen Versuche der letzten Jahre. Der Schweizer Oscar Egg, der 1914 die Marke auf 44,247 km stellte, war sogar volle 19 Jahre im Besitz der Weltstellung, ehe es dem Holländer van Houw gelang, sie um 900 Meter zu übertreffen. In der Folge gelangen dann nur noch Richard, Olmo und wieder Richard Verbesserungen. Man muß bei einem solchen Rekordversuch eine gute Kondition, viel Temperament und Ausdauer mitbringen, aber auch die Witterungsverhältnisse spielen eine große Rolle und letzten Endes gehört auch ein wenig Glück dazu. Die meisten Fahrer fahren nach einer bestimmten „Marichabelle“, wie z. B. vor einigen Tagen der Italiener Olmo, der aber dann doch um wenige Meter scheiterte. Von Richard sagt man übrigens, daß er den Weltrekord über 100 km angreifen wollte, aber wahrscheinlich ist es ja, daß er in der Nähe seiner Gegner sein will, um gegebenenfalls die Beistellung selbst wieder zurückzuerobern, wenn es einem der anderen Fahrer gelingen sollte, die Marke höher zu schieben.

In der Rille der bisherigen Stunden-Weltrekordinhaber, die mir nachstehend aufzählen, steht übrigens auch ein

Deutscher verzeichnet, Richard Weile, der 1913 auf der Zehlendorfer 333-Meter-Bahn 42,306 km schaffte.

35,325 km Desgrange (Frankreich) 1893; 38,220 km Dubois (Frankreich) 1894; 39,240 km v. d. Gande (Belgien) 1897; 40,781 km Hamilton (USA) 1898; 41,110 km Petit-Breton (Frankreich) 1905; 41,520 km Berthet (Frankreich) 1907; 42,122 km Egg (Schweiz) 1912; 42,306 km Weile (Deutschland) 1913; 42,741 km Berthet (Frankreich) 1913; 43,525 km Egg (Schweiz) 1913; 43,775 km Berthet (Frankreich) 1913; 44,247 km Egg (Schweiz) 1914; 44,588 km van Houw (Holland) 1933; 44,777 km Richard (Frankreich) 1933; 45,090 km Olmo (Italien) 1935; 45,398 km Richard (Frankreich) 1936.

Und schon war einer der ersten Versuche von Erfolg gekrönt: der als Radsportler bekannte Holländer Staats stampte in einer Stunde 45,558 km herunter und verbesserte damit den alten auf 45,398 km stehenden Rekord um genau 160 Meter! Groß ist die Leistung des Holländers, der bei seinem erfolgreichen Versuch gleichzeitig noch neue Weltbestleistungen auf 10 und 40 km aufstellte. Die

Deutsche Keglermeisterschaften.

Wiesbadener Sportler in der Endrunde.

Der Deutsche Keglerbund (D. K. B. / Deutscher Reichsbund für Leibesübungen) trägt am 2. und 3. Oktober d. J. die Deutschen Keglermeisterschaften für 1937 in dem 14 Kegelbahnen fassenden Kegelklubhaus in Hildesheim aus. Am Start sind die besten der Sportler, die sich in den letzten Vereins-, Gau- und Gruppenwettbewerben für die Endrunde qualifiziert haben. Erfolgreichster Teilnehmer wird in der Endrunde der Reichsführer ermittelt. Der Gau XIII (Südwest) ist sehr gut beteiligt, indem Wiesbadener, Mainzer und Trarstener die Farben vertreten.

Von den Wiesbadener Kegelpartnern des „Reichs Wiesbadener Kegler“ (D. K. B.) Ratter:

Auf Bohle: Reichs- und Gaumeister A. Franke vom Klub „Catena“ mit 200 Kugeln. Meister Franke hat

Tyrol-Rohlandne

DRG.

Die Übungsstunden der DRG für Grund- und Leistungslehre finden regelmäßig an jedem Freitag von 19.45 bis 20.45 Uhr im Stadt-Schwimmbad, Bittoriastraße, statt.

10 km legte er in 12:53,4 Minuten und die 40 km in 52:37,8 zurück. Nach nur wenigen Tagen war ein Angriff des Italiensers Olmo auf den Stundenweltrekord gescheitert, wenige Meter fehlten...

Staats fuhr folgende Zwischenzeiten: 5 km in 6:21, 10 km in 12:53,4 (neuer Weltrekord), 20 km in 26:02,6, 30 Minuten: 22,991 km, 25 km in 32:40,8, 30 km in 39:19,4, 40 km in 52:37,8 (neuer Weltrekord), eine Stunde: 45,558 km (neuer Weltrekord, alte Marke: Richard mit 45,398 km).

137,330 Stbkm. mit dem Fahrrad.

Der angekündigte Angriff auf den absoluten „Geschwindigkeits-Weltrekord“ mit dem Fahrrad, den George Ball-lard am Mittwochmittag auf der Karlsruher Königsbergbahn unternahm, war von Erfolg begleitet. Ballard erreichte über einen Kilometer hinter seinem Schrittmacher Lehmann, dessen Maschine mit Windmühl versehen war, mit 137,330 Stbkm. eine Geschwindigkeit, die bisher mit dem Fahrrad noch nicht erreicht wurde. Mit 122,771 Stbkm. hielt Leon Wandersloot-Belgien den bisherigen „Weltrekord“, der allerdings gleich über eine Stunde erzielt wurde.

als erster Starter schwer zu kämpfen, da die norddeutschen und Berliner Sportkameraden große Köhner auf Böhlenbahn sind, da diese Bahnart in diesen Gauen vorherrschend ist. — Auf Asphalt: Vereinsmeister und 3. Gaumeister Klub „Taurus“ mit den Startern Heinz Geisel, Karl Keiler, A. Walter, startete bei den acht besten Dreier-Klubmannschaften Deutschlands. Jeder Starter hat mit Bahnmeister (2 Bahnen) 100 Kugeln zu werfen. „Taurus“ hat einen glänzenden Startplatz. Nach den Vorentscheidungen stand „Taurus“ unter den vorgenannten Mannschaften am 3. Platz; keine Starter erzielten von allen die gleichmäßigen Ergebnisse. Die härteste Konkurrenz hat „Taurus“ in den Mannschaften von Halle, Nürnberg und Chemnitz, ferner Mainz. Sollten wiederum die „Taurus“-Starter ihre beständige Form zeigen, werden sie ein Wörtchen mitreden. Die Erfolge des Klubs „Taurus“, der seit zwei Jahren stets an führender Stelle lag, sind die Auswirkungen eines beständigen Übungsregimes. Wir hoffen, daß die Starter zur „Deutschen“ die Wiesbadener Farben ehrenvoll vertreten.

Sport-Rundschau.

Ab 1. Oktober eine neue NSKK-Gruppe.

Darmstadt, 29. Sept. Im Zuge der durch den Erfolg des Führers über die Errichtung des Nationalsozialistischen Kriegerkorps notwendig gewordene Umorganisation des aufgelösten Deutschen Kriegerverbandes wird mit Wirkung vom 1. Oktober 1937 die NSKK-Gruppe 16 errichtet. Sie setzt sich zusammen aus den Gliederungen und Einheiten des Gebiets Saarpalz und Baden, die von den NSKK-Gruppen 11 und 15 an die neue NSKK-Gruppe 16 mit Dienstsitz in Karlsruhe abgegeben wurden. Mit der Führung der NSKK-Gruppe 16 hat der Korpsführer des NSKK, Generalleutnant Christianen, den bisherigen Stabsführer der NSKK-Gruppe 11, NSKK-Brigadeführer Jahn, beauftragt.

Deutsche Siege brachte auch der zweite Tag des 8. Reit- und Springturniers in Wien. Den Wanderpreis der Stadt Wien, ein Kanonenpringen über 14 Hindernisse, gewann Obst. Brindmann auf „Baron IV“ im Stichtkampf mit 0 Fehlern vor Rittm. v. Kemeit auf dem ungarischen Schimmel „Eggeten“. „Olaf“ (Hptm. von Bornetow) und „Alchimik“ (Rittm. Kloss) teilten sich ohne Sprung in den dritten Rang. Den Amazonen-Peis holte sich Frau A. Decker.

Die erste deutsche Jaidboot-Meisterschaft gewann der Kanaklub Td. München am Sonntag auf dem Starnberger See vor 13 weiteren Gemeindeflößen in 2:54:58,6.

Die „Silberpfeile“ zum ersten Male in England.

Saison-Abschluß im Doningtonpark.

Anders als bisher schließt diesmal die internationale Automobil-Saison ab. Zum ersten Male nämlich seit der Schaffung der neuen deutschen Rennwagen stellt sich die deutsche Auto-Industrie der englischen Öffentlichkeit vor. Mercedes-Benz, das in letzter Zeit die Siege an seine Fahne zu heften gewohnt ist, hat den neuen Europameister Rudolf Caracciola, Manfred von Brauchitsch, Hermann Lang und Richard Seaman entsandt, und die von schweren Schicksalsschlägen heimgeführten „Auto-Union“ bewies ihren ungeschlagenen Kampfeswillen aus der überaus mühsamen Saison, indem sie Bernd Rosemeyer, D. K. Müller und den von seiner Operation wiedergeborenen Rudolf Hesse zum Kampfe um den „Großen Donington-Preis“, Englands bedeutendstes Rennen, rief. Die besten Engländer auf ihren C.V.L., Maserati und Alfa-Romeo treten den Deutschen gegenüber:

R. Mans, Carl Howe, A. Dobson, Tongue, Martin, E. Dobson (alle C.V.L.), Prinz Pira, Hyde, Sanjon, Whitehead (alle Maserati), Mac Lure (Alfa), Poms-Lybbe (Alfa-Romeo).

Rosemeyer Trainings-Schnellster.

Am Mittwoch war auf der 5,028 km langen, sehr schön gelegenen Strecke im Donington-Park (unweit der Stadt Nottingham) das erste offizielle Training. Die meisten Teilnehmer waren bereits zur Stelle, um das prächtige Sonnenwetter zu feierlichem Training auszunutzen. Von den

deutschen Fahrern erliefen nur R. Caracciola nicht auf der Bahn. Die Strecke hat ihre Tücken. Größtenteils ist zwar der Belag (vielleicht für die Reifen sogar zu grob), aber durch Gummi-Abfädelungen hat der Kurs an verschiedenen Stellen bereits eine gefährliche Glätte erhalten. Zudem fordern die zahlreichen Kurven und engen Durchgänge die schärfste Konzentration.

Schnellster war Bernd Rosemeyer auf Auto-Union mit 2:14,3 Min. und 133,8 Stbkm. Dann folgten die drei Mercedes-Benz unter von Brauchitsch (2:15,1), Seaman (2:16,2) und dem vom Sturz auf dem Maserati-Ring völlig wiederhergestellten Hermann Lang (2:17,2). Die beiden Auto-Union-Fahrer Müller und Hesse waren um 6 Sekunden schneller als der beste Engländer Earl Howe auf Maserati mit 2:26.

Italiens Meisterfahrer Benelli 4.

Einen schweren Verlust hat der italienische Motorrad-Sport durch den tödlichen Unfall des bekannten Meisterfahrers und Konstrukteurs Tonino Benelli zu beklagen, der auf der Straße Catolica-Riccione bei einer Trainingsfahrt mit seiner eigenen 500-cm-Konstruktion bei einem Zusammenstoß mit einem Auto auf der Stelle den Tod fand. Seine größten sportlichen Erfolge hatte Benelli auf seiner 175-cm-Maschine aufzuweisen, mit der er seit vier Jahren ununterbrochen den italienischen Meistertitel errang.

DIE ETAGE

vormals Frau Löwenstein, Wwe., ist mit dem heutigen Tage in arischen Besitz übergegangen. Damit erhält Mainz und Umgebung ein großes leistungsfähiges Spezialgeschäft für Herren- und Knabenkleidung. Die Etage wird durch besondere Qualität, durch zuvorkommende streng persönliche Bedienung, durch großzügige Auswahl und durch erfreulich niedrige Preise jeden Käufer restlos zufriedenstellen.

vormals
Frau Löwenstein, Wwe.

OTTO MÜLLER

Mainz, Bahnhofstraße 13

1 Minute vom Bahnhof

Morgen früh 9 Uhr wird die Etage unter neuer Leitung eröffnet! Eine willkommene Gelegenheit, Umschau zu halten nach moderner preiswerter Kleidung für Herbst und Winter! Fachmännisch geleitet, der Qualität ergeben, für größtmögliche Auswahl besorgt und für absolut vorteilhafte Preise einstehend, wird die Etage bemüht sein, das Vertrauen jedes einzelnen Käufers rückhaltlos zu gewinnen!

